



Die Besten

FÜR ESSEN





Seit 25 Jahren sind die Entsorgungsbetriebe Essen ein gesundes, stabiles, zukunftssicheres und systemrelevantes Unternehmen. Darauf können wir gemeinsam mit unseren fast 1.100 Mitarbeitenden stolz sein!

Tagtäglich sind wir im Einsatz für die Sauberkeit in unserer schönen Stadt. Weil wir uns auf modernes Abfall- und Wertstoffmanagement spezialisiert haben, stehen neueste Technik und spannende Digitalisierungsprozesse bei uns ganz oben auf der Agenda – immer auch mit Blick auf den Umwelt- und Klimaschutz.

Dabei gehen unsere Aufgaben weit über die Entsorgung von Abfällen, Altpapier und Sperrmüll hinaus: Wir reinigen Straßen und Wege, betreiben Recyclingstandorte, übernehmen den Laub- und Winterdienst und die Abfallberatung. Darüber hinaus haben wir als EBE eine eigene Werkstatt, unser Kundenservicecenter und wir beteiligen uns an Festen, Veranstaltungen und Aktionen wie dem SauberZauber.

In den vergangenen 25 Jahren haben wir uns zu Recht zu einem attraktiven Arbeitgeber entwickelt und bilden jedes Jahr gerne junge Menschen aus.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre unserer Jubiläumsbroschüre:

25 Jahre Entsorgungsbetriebe Essen – DieBesten für Essen!



Ulrich W. Husemann
Geschäftsführer



Karsten Woidtke
Geschäftsführer

Die EBE in Zahlen



Ca.

1.100

Menschen arbeiten bei den Entsorgungsbetrieben Essen.

Wir leeren
220.000
Abfalltonnen.



Gesellschafter sind die
Stadt Essen mit 51 %
und **Remondis** mit 49 %.

Wir kümmern uns um die
Abfälle und Wertstoffe von

600.000
Menschen.

Wir reinigen und streuen **1.000** km Straßennetz.

142.000 t
Restmüll



28.000 t
Altpapier



10.400 t
Bioabfall



Wir sammeln jährlich



2005

Dirk Walbaum im Erdgas-
Abfallsammelfahrzeug.

2024

Dirk Walbaum im
leisen und emissions-
freien Wasserstoff-
Fahrzeug

Seit Generationen dabei: Die EBE sind Familie

Die EBE sind nicht nur ein Unternehmen, in dem es familiär zugeht. Hier wird Familie tatsächlich gelebt: Söhne und Töchter heuern beim selben Arbeitgeber an wie der Vater, Neffen und Nichten wollen dort anfangen, wo auch der Lieblingsonkel seine „Brötchen verdient“.

Jürgen Paul Ständer (64) beispielsweise arbeitet schon seit 1992 zunächst als Reiniger und später dann in der Abfallabfuhr, im Sperrmüllbereich und aktuell in der Grünflächenreinigung. „Mein Vater hat hier gearbeitet und auch mein **Cousin Udo** – unser Name war schon bekannt“, erzählt Jürgen Paul Ständer und lacht: „Aber ich habe mich ganz normal beworben!“ Sein Cousin Udo (57) schätzt diese Zusammenarbeit sehr: „Es ist ein schönes Gefühl! Man sieht die Familienmitglieder fast täglich, kann miteinander sprechen – anrufen würde man sich ja nicht jeden Tag.“

Auch **Norbert Lehrich** (62) hat schon 1991 beim damaligen Stadtamt 70 der Stadt Essen angefangen. „Zunächst für anderthalb Jahre als Straßenreiniger, danach bin ich in die Kfz-Pflegehalle gewechselt und kam als Kfz-Elektriker schließlich in die Werkstatt.“ Sein **Sohn Christian** (35) ist seit September 2005 bei den EBE und war nach der Lehre zunächst Straßenreiniger, dann Abfallsammelfahrzeug-Fahrer, Winterdienstkoordinator, Betriebsmeister und ist aktuell Abteilungsleiter. „Mein Vater war schon immer ein sehr großes Vorbild, und als ich die Möglichkeit gesehen habe, auch in dem Unternehmen zu arbeiten, in dem mein Vater schon sehr lange tätig ist, gab es für mich keine andere Möglichkeit“, so Christian Lehrich. Seinen Vater freut das sehr: „Er ist ein echter EBE-Junge, und sein Werdegang macht mich stolz!“

Luca Ceballos Roman (25) hat vor fünf Jahren bei den EBE begonnen, sein **Vater Manuel** ist schon seit 40 Jahren im Unternehmen. Luca ist gelernter Hotelfachmann, fährt aber inzwischen lieber Großkehrmaschinen und hat bei den EBE auch familienfreundlichere Arbeitszeiten. Vater Manuel brachte es vom Azubi bis zum kommissarischen Leiter Stadtsauberkeit. „Durch meine positiven Erzählungen über die EBE war sein Interesse schnell geweckt“, erinnert sich Manuel Ceballos Roman, „und die EBE sind ein zuverlässiger und in der breiten Öffentlichkeit gut angesehener Arbeitgeber.“ Dass der Chef sein Papa ist, stört Luca überhaupt nicht: „Es ist gar nicht so schlimm, wie man sich das vielleicht vorstellt: Mein Vater sitzt halt im Büro und ich bin den ganzen Tag auf der Straße, das ist ganz entspannt.“



Udo und Jürgen Paul Ständer



Christian und Norbert Lehrich



Manuel und Luca Ceballos Roman



FACHGERECHTE ENTSORGUNG

Alles andere als „nur für die Tonne“

Die Nummer Eins im professionellen Entsorgungsmarkt der Stadt Essen – das sind die EBE mit ihrem modernen Abfall- und Wertstoffmanagement. Tagtäglich arbeiten die EBE mit großem Engagement daran, Essen sauber und damit lebenswerter zu machen. Sie kümmern sich um die fachgerechte Entsorgung von Restmüll, Bioabfall sowie Papier, Pappe und Karton. Die Grauen Tonnen werden im Vollservice geleert und müssen nicht von den Bürgerinnen und Bürgern aus dem Keller geholt oder an den Straßenrand gebracht werden. Ein digitales Identifikationssystem unterstützt die Mitarbeitenden seit 2023 beim Erfassen jeder einzelnen Tonne.

Auch Sperrmüll holen die EBE in Essen kostenfrei ab. Er wird getrennt nach Altholz, Kunststoff und Elektro/Metall erfasst, was eine spezifische Wiederaufbereitung bzw. Verwertung ermöglicht. Darüber hinaus bieten die EBE 400 Containerstandorte für Altpapier, die strategisch über das Stadtgebiet verteilt sind, um das Recycling zu fördern.



Denn je besser getrennt wird, desto größer ist die Quote dessen, was wiederverwertet werden kann. Dabei können alle Essenerinnen und Essener aktiv mitmachen – und die EBE stehen ihnen als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb mit 25-jähriger Erfahrung und großer Zukunftsorientierung stets tatkräftig zur Seite!



SAUBERKEIT UND SICHERHEIT

Rutschfest durch die ganze Stadt

Die EBE tragen eine Menge Verantwortung – und sie tun dies gern! In der Stadt Essen halten die Entsorgungsbetriebe täglich nicht nur 560.000 Quadratmeter Plätze und Fußgängerzonen sauber und leeren – teils mehrfach täglich – 4.300 Papierkörbe. Im Herbst und im Winter sorgen die EBE auch für befahrbare Straßen: Fahrbahnen auf rund 1.000 km verkehrswichtigen Straßen räumen und streuen die EBE bei Schnee und Eis, wenn es sein muss auch rund um die Uhr. Beim Streuen legen die EBE besonderen Wert auf Sicherheit und Umweltschutz, daher verwenden sie ausschließlich Feuchtsalz. Im Herbst stellen die EBE große Laubsammelkörbe auf und verteilen Laubsäcke, um die rund 5.000 Tonnen Laub, die jedes Jahr in Essen von

den Straßenbäumen fallen, zu sammeln und zu entsorgen. Zahlreiche Teams sind auch in der Laubzeit mit großem und kleinem Gerät im Einsatz, damit Straßen und Wege sicher sind.

Und im Frühling oder Sommer? Auch da haben die EBE alle Handschuhe voll zu tun: Beispielsweise beim aufwendigen Frühjahrsputz gemeinsam mit anderen Unternehmen der Stadt in der City und in den Mittelzentren und der weit über Essens Stadtgrenzen hinaus bekannten Mitmachaktion „SauberZauber“ mit jährlich 25.000 Aktiven. Oder bei der Reinigung der Grillzonen, bei Stadtfesten, beim Rosenmontagszug – wo es sauber sein soll, sind die EBE.


SENSIS

...weil's Sinn macht

MIT LEIDENSCHAFT – ALLES AUS EINER HAND!

**DIE ZUKUNFT AM WERTSTOFFHOF IST DIGITAL.
WERDEN SIE ZUM TRENDSETTER!**





RECYCLINGSTANDORTE

Zurück in den Kreislauf

Gleich acht Recyclinghöfe und -stationen sowie Grünannahmestellen der EBE stehen für die Essenerinnen und Essener bereit. Sie werden jährlich von rund fast 460.000 Menschen besucht! Hier haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Abfälle aus ihren Privathaushalten und Gärten zur Wiederverwertung oder Entsorgung abzugeben: von der alten DVD bis zum defekten Kühlschrank.

Zusätzlich zum stationären Angebot bieten die beiden Schadstoffmobile der EBE regelmäßige Stopp in verschiedenen Stadtteilen an, wo schadstoffbelastete Abfälle aus privaten Haushalten wie Lösungsmittel, Fieberthermometer oder Energiesparlampen kostenlos abgegeben werden können. Diese mobilen Sammlungen ermöglichen die einfache und umweltgerechte Entsorgung von schadstoffbelasteten Abfällen durch kompetente Hände – nämlich die der EBE.

Sämtliche Informationen zu Standorten oder Öffnungszeiten finden Kundinnen und Kunden ganz übersichtlich online auf der Website der EBE oder in der App „Wir räumen ab!“. Auch das wissen zahlreiche Essenerinnen und Essener sehr zu schätzen.

Die Öffnungszeiten unserer Annahmestellen in Essen finden Sie auf dem Rücktitel dieser Broschüre.



UNTERNEHMENSEIGENE WERKSTATT

Die Flotte immer fit halten

Die große Werkstatt der EBE ist die zentrale Anlaufstelle für die Instandhaltung, Reparatur und Pflege der umfangreichen Fahrzeugflotte: 400 Kraftfahrzeuge setzen die EBE in Bewegung, dazu kommen Anhänger, Aufsätze und etliche große Geräte. Die Werkstatthalle bietet für bis zu 14 Fahrzeuge Platz, und ein rund 60-köpfiges Team deckt sämtliche Anforderungen

ab – ob Karosseriewerkstatt, Lackiererei, Reifenwerkstatt oder Schlosserei. Und: Es werden nicht nur bis zu vierachsige Lkw, Klein- und Großkehrmaschinen, Container und Laubsauger repariert, sondern auch Fahrzeuge anderer städtischer Unternehmen.



Telefon: 0201 671366
 mail@fahrshule-seidl.de
 Heinrich-Brauns-Str. 5 / 45355 Essen



Eure Fahrshule in Essen

- **Berufskraftfahreraus- und Weiterbildung** (BKvFQG u. BKrFQV)
- Klassen A, B, C, D und Anhängerausildung
- Hörbehinderten-Ausbildung
- ASF + FES -Seminare (Aufbaukurs für Fahranfänger + Fahreignungsseminar)
- Ü50-Ausbildung (Auffrischung) Fahrausbildung für Firmen (Energiesparendes Fahren, Ladungssicherung etc.)





Früher war in Essen das Stadtamt 70 für die Entsorgung verantwortlich.



Noch klassisch in Orange: die EBE-Fahrzeuge bei der Gründung 1999.



Heute präsentiert sich die Flotte weiß und hochmodern.

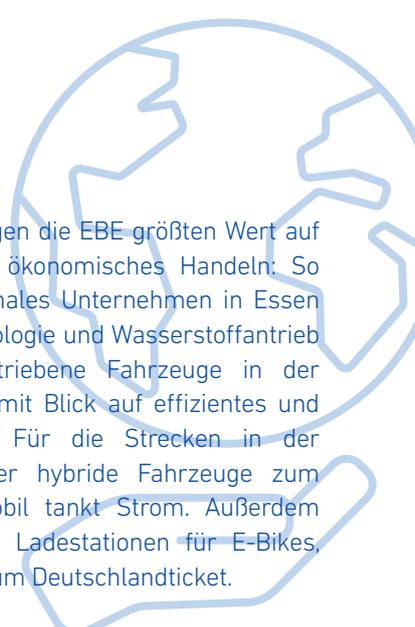


UMWELT- UND KLIMASCHUTZ

Nachhaltigkeit als Ansporn

Abfälle einsammeln, zu sortieren und – wo immer möglich – wieder in den Stoff- und Produktionskreislauf zurückzuführen, ist nicht nur eine enorme Herausforderung, sondern auch ein riesiger Beitrag zum Umweltschutz. Die systematische Erfassung der Abfälle, ihre größtmögliche Wieder- und Weiterverwertung sowie ein effizientes Vorgehen bei der Entsorgung stehen dabei im Vordergrund. Ob Metalle, Baustoffe, Kunststoffe, Papier, Akkus oder Bio-Material: Vieles lässt sich sehr gut und hochwertig recyceln. Stoffkreisläufe treten an die Stelle von Verbrennung oder Deponierung. Recycling, Aufbereitung, Wiederverwertung – das sind die Stichwörter der Zukunft, der die EBE verpflichtet sind.

Auch bei ihrer eigenen Arbeit legen die EBE größten Wert auf ökologische Verträglichkeit und ökonomisches Handeln: So brachten sie als erstes kommunales Unternehmen in Essen einen Lkw mit Brennzellentechnologie und Wasserstoffantrieb auf die Straße, haben gasbetriebene Fahrzeuge in der Flotte und schulen ihre Fahrer mit Blick auf effizientes und ressourcenschonendes Fahren. Für die Strecken in der Stadt kommen elektrische oder hybride Fahrzeuge zum Einsatz, und sogar das Infomobil tankt Strom. Außerdem gibt es selbstverständlich auch Ladestationen für E-Bikes, Fahrradleasing und Zuschüsse zum Deutschlandticket.



IHR PROFI FÜR PROFESSIONELLE GEBÄUDEREINIGUNG IN ESSEN.

- GEBÄUDEREINIGUNG (UNTERHALTSREINIGUNG)
- TREPPENHAUSREINIGUNG
- GLAS- UND RAHMENREINIGUNG
- BAUGROB- UND BAUFEINREINIGUNG
- TEPPICHSHAMPOONIERUNG
- TEPPICHREINIGUNG IM EXTRAKTIONSVERFAHREN
- FASSADENREINIGUNG
- METALLREINIGUNG
- REINIGUNG VON DECKEN UND WÄNDEN

Werner Tönnies GmbH

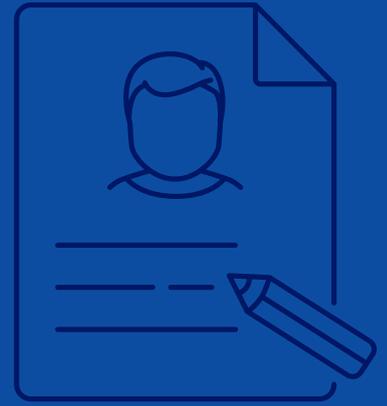
Glas- und Gebäudereinigung

Ophoffsfeld 38
45309 Essen
Telefon: 0201-1789268
info@firma-toennies.de
www.firma-toennies.de



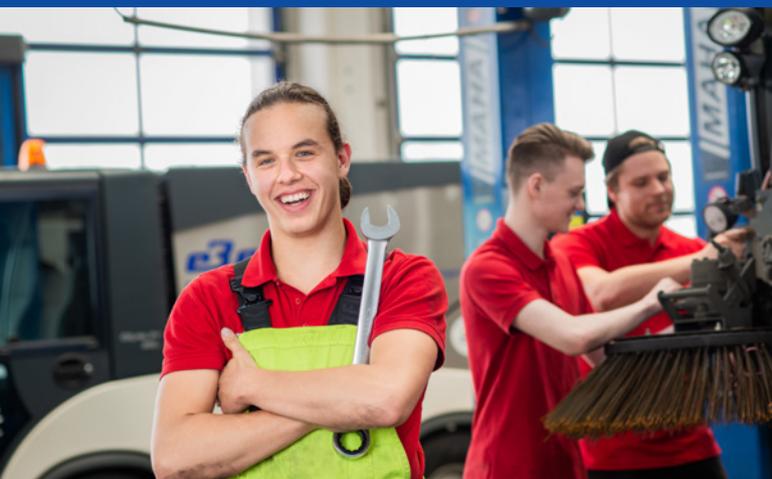
AUS- UND WEITERBILDUNG

Auch DieBesten für Essen werden ausgebildet



Eine erstklassige Ausbildung in einem zukunftssicheren, krisenfesten und systemrelevanten Wirtschaftssegment: Mit diesen guten Argumenten punkten die EBE bei ihren Azubis. Seit 25 Jahren haben die Entsorgungsbetriebe Erfahrung in der Ausbildung von Fachkräften und legen dabei großen Wert auf individuelle Betreuung und hohen Praxisanteil. Modern

ausgestattete Werkstätten sowie vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Fuhrpark, auf Recyclinghöfen, im riesigen Lager und in der Verwaltung bieten ein abwechslungsreiches und attraktives Lernumfeld. Auszubildende bei den EBE profitieren von zahlreichen Benefits und legen dank guter Übernahmechancen den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.



In folgenden Berufen bilden die EBE aus:

- Umwelttechnologe/-in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Berufskraftfahrer/-in
- Industriekaufleute
- Kaufleute für Büromanagement
- Kraftfahrzeugmechatroniker/-in für Nutzfahrzeuge
- Fachkraft für Lagerlogistik

KOMPLETT-SERVICE FÜR IHRE MOBILITÄT



Truck+Trailer-Service | Fahrzeugbau | Ersatzteile

Durch unsere Servicepartnerschaften verschiedener Hersteller bieten wir den kompletten Service für Truck, Trailer, Van

und Bus. Abgerundet wird unser Service durch unser Karosseriezentrum mit Richttechnik und Lackierzentrum.

Unser Service für minimale Standzeiten: www.one-stop-service.de

Das Beilharz-Team gratuliert der Ebe zum 25 Geburtstag

beilharz
NUTZFAHRZEUGE

Essen | Duisburg | Gelsenkirchen



ABFALLPÄDAGOGIK UND -BERATUNG

Ab in die Tonne – aber die richtige!

Das Wissen um Abfallvermeidung und -trennung ist ein ganz zentrales Anliegen der EBE. Denn auch dem Entsorgungsunternehmen ist klar: Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Durch wertvolle Informationen und bewusste Entscheidungen und Handlungen können schon Kinder lernen, Abfall zu vermeiden, und – wo das nicht geht –

klug zu trennen, um Umwelt und Klima nachhaltig zu entlasten. Deshalb sind die abfallpädagogischen Maßnahmen der EBE so umfangreich: Mitmachtheater in Kitas, Führungen über den Recyclinghof, ein Besuch der beliebten Kleinkehrmaschine, Verleihen von Lernmaterialien und diverse Aktionen im Laufe eines jeden Jahres.



EG KRAUSE

Elektrotechnische Großhandlung

alles für den Elektroprofi

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK
WERBEAGENTUR · DIGITALISIERUNG
LETTERSHP · HAUSHALTSWERBUNG

DIE PRINTOLOGEN



www.printologen.de • 0201-661471

Bolte & Wollert
Druck & Agentur



Zu Besuch in der Kita: die Kleinkehrmaschine.



Spiele, Spaß und handfeste Infos bei Stadtfesten.

Aber die Angebote richten sich nicht nur an Kinder: Das Infomobil klärt regelmäßig im Stadtgebiet und bei verschiedensten Veranstaltungen über Abfallvermeidung, Recycling und Entsorgung auf. Der Online-Tausch- und -Verschenkmarkt schenkt Produkten ein zweites Leben. Website, Flyer in zahlreichen Sprachen sowie viele Vorträge und Veranstaltungen der EBE tragen die Informationen in die Öffentlichkeit. Das Kundenservicecenter beantwortet telefonisch oder per E-Mail sämtliche Kundenanfragen rund um

die Themen Abfall-vermeidung und -reduzierung. Und auf den Social-Media-Kanälen der EBE erhalten Interessierte immer wieder Tipps und wichtige Informationen. Sämtliche Angebote sind kostenfrei und sollen die Essenerinnen und Essener aller Altersgruppen dazu motivieren, umweltbewusst zu denken und nachhaltig zu handeln. Denn die Rohstoffe der Erde sind endlich und wir müssen verantwortungsvoll mit ihnen umgehen. Das machen sich die EBE zur Aufgabe – seit 25 Jahren und auch in Zukunft!



Immer für Bürger und Bürgerinnen da: das Kundenservicecenter.



Das beliebte Infomobil steht regelmäßig in fast allen Stadtteilen.

Herzliche Glückwünsche



DEKRA gratuliert den **Entsorgungsbetrieben Essen GmbH** herzlich zum **25-jährigen Jubiläum**. Auf der weiteren Wegstrecke wünschen wir viel Erfolg.

dekra.de/essen



Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Pferdebahnstr. 32
45141 Essen
info@ebe-essen.de
Telefon 0201/854-0
Fax 0201/854-2090
www.ebe-essen.de



www.25jahre-ebe.de

Unsere Recyclingstandorte

Recyclinghof Altenessen

Lierfeldstraße 49
45326 Essen
Montag bis Freitag 7.00 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 15.00 Uhr

Recyclinghof Werden

Laupendahler Landstraße 150
45239 Essen
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 14.00 Uhr
(in der Regel am letzten Samstag im Monat)

Recyclingstation Mitte

Pferdebahnstraße 32
45141 Essen
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Recyclingstation Ost

Elisenstraße 76
45139 Essen
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 7.00 Uhr – 14.00 Uhr

Kundenservicecenter und Abfallberatung:

E-Mail: info@ebe-essen.de
Telefon 0201/854-2222
Fax 0201/854-2090

Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr
www.ebe-essen.de/abfallberatung

Umweltpädagogik:

Telefon 0201/854-1063
E-Mail: umweltpaedagogik@ebe-essen.de

www.ebe-essen.de/umweltpaedagogik

Recyclingstation Süd/Ost

Langenberger Str. 564
45277 Essen
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr (Elektrogeräte nur bis 15.00 Uhr)
Samstag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Grünannahmestelle Süd

Schnabelstraße 17
45134 Essen
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 7.00 – 14.00 Uhr

Grünannahmestelle West

Jahnstraße 77
45355 Essen
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 7.00 – 14.00 Uhr

Grünannahmestelle Nord

Stauderstr. 219
45327 Essen
Montag bis Freitag 15.00 – 17.30 Uhr